

Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen bis 1 kV (AuS)

Schulungsangebot für Elektrofachkräfte

Wer täglich mit Strom arbeitet, weiß um die hohen Anforderungen der Berufsgenossenschaft Bescheid. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sichern dabei nicht nur das fachliche Niveau, sondern auch die eigene Sicherheit. Im Besonderen gilt dies für Arbeiten, die an unter Spannung stehenden Teilen ausgeführt werden. Unsere AuS-Schulungen bieten die ideale Grundlage für Ihre tägliche Arbeit.

Erstausbildung

In der zweitägigen Schulung werden die Teilnehmer theoretisch und praktisch für die Arbeit an unter Spannung stehenden Teilen befähigt. Als Nachweis wird nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat ausgehändigt.

Jährliche Unterweisung

Einmal im Jahr müssen alle Elektrofachkräfte, die an unter Spannung stehenden Teilen arbeiten, über mögliche Gefährdungen und erforderliche Schutzmaßnahmen unterwiesen werden.

Wiederholungsausbildung

Alle vier Jahre ist eine Wiederholungsprüfung notwendig. Hier wird das Wissen in Theorie und Praxis aufgefrischt und um die aktuellsten Richtlinien ergänzt.

Zielgruppe

Elektrofachkräfte

Voraussetzung zur Ausbildung

- Elektrofachkraft gemäß DGUV Vorschrift 3 (BGV A3) mit ausreichenden Kenntnissen beim Arbeiten im spannungsfreien Zustand
- Gesundheitlich und personell geeignet (Nachweis über die arbeitsmedizinische Untersuchung nach G 25)
- Ausgebildet in Erster-Hilfe inklusive Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW)

Ausbildungsinhalt Theorie (nach DGUV Regel 103-011 (BGR A3 3.2.2))

- Grundlagen des Arbeitsschutzes
- Rechtsbedeutung von Arbeitsschutzbestimmungen
- Aufgaben der Berufsgenossenschaft
- Rechtsfolgen bei Missachtung von Gesetzen und Vorschriften
- Anforderungen gem. DGUV Vorschrift 1 (BGV A1), DGUV Vorschrift 3 (BGV A3), DGUV Regel 103-011 (BGR A3) und DIN VDE 0105 – T 100
- Technische und organisatorische Maßnahmen für AuS
- Arbeitsmethoden nach DIN VDE 0105 – T100
- Arbeitsverfahren beim AuS
- Gefahr der elektrischen Körperdurchströmung und der Lichtbogeneinwirkung
- Definition Schutzabstände und Gefahrzone
- Einsatz, Behandlung, Pflege und Prüfung der Werkzeuge, Ausrüstungen, Schutz- und Hilfsmittel
- Verfahrensweise bei Vorbereitung, Durchführung, und Abschluss von AuS
- Restrisiko beim AuS
- Hinweise zur Erste-Hilfe-Leistung

Theoretische Prüfung

Ausbildungsinhalt Praxis

Voraussetzung ist das Bestehen der theoretischen Prüfung.

- Freileitungs- und Kunststoffkabeltechnik
- Zählerwechsel
- Niederspannungsanlagen der Sekundärtechnik
- Arbeiten an Installationsanlagen der Haustechnik
- Arbeiten in Niederspannungsverteilungsanlagen bis 1 kV

Praktische Prüfung

Die Arbeiten werden an Originalbetriebsmitteln und an unter Spannung stehenden Bauteilen vorgenommen, wobei alle erforderlichen Hilfs- und Schutzmittel zu benutzen sind. Die Teilnehmer müssen hierfür ihre eigene persönliche Schutz-ausrüstung, die im Unternehmen für AuS verwendeten Werkzeuge und Hilfsmittel und die für ihren Bereich geltenden Arbeitsanweisungen zur Ausbildung mitbringen.

Veranstaltungsort / Schulungszeiten

Alle Schulungen finden statt in den Schulungsräumen der SVS, Pforzheimer Straße 1, 78048 Villingen-Schwenningen. Der praktische Teil wird in der AuS-Schulungswerkstatt absolviert. Die Schulungen beginnen jeweils um 8 Uhr und enden um ca. 16 Uhr.

Veranstalter

Veranstalter und Rechnungssteller ist die Garbes mbH, Finkenweg 4, 74369 Löchgau.

Preis pro Teilnehmer

345,00 € (netto) pro Tag. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Termine 2017 und Anmeldung

Erstausbildung	Jährliche Unterweisung	Wiederholungsausbildung
13. und 14. März 2017	20. Februar 2017	27. März 2017
15. und 16. Mai 2017	20. März 2017	26. Juni 2017
24. und 25. Juli 2017	10. April 2017	
27. und 28. November 2017		

Das Anmeldeformular finden Sie unter www.svs-energie.de/aus.

Mindestteilnehmerzahl

Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 6 Teilnehmern nicht erreicht werden, so behalten wir uns vor, die Veranstaltung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn abzusagen.

Rücktritt des Kunden

Bei Nichtantritt oder Rücktritt des Kunden berechnen wir folgende Aufwandsentschädigung:

- Ab dem 14. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn 75% der Seminarkosten
- Ab dem 7. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn 100% der Seminarkosten



Gesellschaft für Arbeits- und Betriebssicherheit mbH